

TERMINE PUBLIC VIEWING SAISON **2024/2025**



Seitdem der 1.FFC Turbine Potsdam wieder in der 1. Bundesliga spielt, kann man die Spiele des Vereins auf

Magenta Sport sehen, leider nur im Pay-TV.

Das Problem, dass FanBus-Fahren immer noch nicht bezahlbar ist, nötigt die Fans dazu, wieder auf die Public Viewings zurückzugreifen.

Leider kollidieren die Spieltermine mit denen der 1. Bundesliga der Männer, so dass unsere gewohnte

Location in der Zeppelin Sportsbar unserem Anliegen nicht nachkommen kann.



Foto(bea)

Somit haben wir uns in Potsdam, Breitestr. 20 im Bistro B20 eine neue Stätte zum Fussball-Gucken gesucht.

Premiere war schon am 14.09.2024 zum Spiel in Bremen. Dort kamen mehr Fans, als erwartet. Da die

Platzkapazität etwas begrenzter ist, haben wir keine große Werbung gemacht.

Nach Absprache mit dem Gaststättenbetreiber haben wir für die kommenden Termine

**05.10.2024 ab 12.00 Uhr FC Freiburg vs. 1. FFC Turbine Potsdam und
18.10.2024 ab 18.30 Uhr TSG Hoffenheim vs. 1. FFC Turbine Potsdam**

15 - 20 Fans gemeldet.

Bitte meldet Euch bei Interesse bei Hartmut Feike über +49 1723261922 oder feike@gmx.de.

SAISONAUFTAKT 2024/2025



Alle Turbinefans sind ganz herzlich eingeladen, mit den Spielerinnen und den Aktiven des 1. FFC Turbine Potsdam am 04.07.2024 ab 17.00 Uhr den Saisonstart 2024/2025 in der 1. Frauen-Bundesliga zu feiern.

Wir treffen uns im beim REWE-Markt im Marktcenter Potsdam, Breitestr. 25-27, 14471 Potsdam.

Die Spielerinnen, die uns in der kommenden Saison viel Freude bereiten werden, werden auf dem Balkon des Markt-Centers vorgestellt.

Im Anschluss gibt es im Foyer des Marktcenters die Möglichkeit, von den Spielerinnen Autogramme zu bekommen.

SAISONSTART 1. BUNDESLIGA



"Wir feiern den Saisonstart von Turbine
Potsdam in die 1. Bundesliga.

Am 04.07.2024 ab 17 Uhr,

können Sie Spielerinnen und
Aktive von Turbine auf dem
Balkon des Markt-Centers begrüßen.

Ab 17.30 Uhr Autogrammstunde
mit den Spielerinnen in der
Mall des Markt-Centers."



Text: Beatrice Martens

Foto: Turbine-Flyer

LETZTES SPIEL DER TURBINEN - PUBLIC VIEWING IN DER ZEPPELIN-SPORTSBAR





Am Sonntag, den 28. Mai 2023 findet ab 14.00 Uhr in München das letztes Spiel der Turbinen in dieser Saison und in der FLYER-ALARM Frauen-Bundesliga statt. Da dies auch das letzte Spiel der Turbinen ist, welches von Magenta-Sport übertragen wird, gibt es wieder ein PUBLIC VIEWING in der Zeppelin-Sportsbar für Alle, die nicht mit nach München fahren können.

Die Adresse der Zeppelin-Sportsbar ist : Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam

Vielleicht kommen diesmal Turbinen der anderen Mannschaften oder auch Vertreter des Vorstandes, des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung des 1. FFC Turbine Potsdam?

WIR WÜRDEN UNS SEHR FREUEN.

Text: Beatrice Martens

07. MAI 2023 - EINLADUNG ZUM PUBLIC VIEWING





Am 07.05.2023 spielen die Turbinen ab 16.00 Uhr in Hoffenheim. Da aufgrund finanzieller Sorgen kein Fanbus zum Spiel fährt, treffen sich alle frauen-fussball-interessierten Fans in der Zeppelin-Sportsbar in der Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam zum Public Viewing. Hierzu sind alle Fans, egal ob Mitglied im Fanclub oder nicht, recht herzlich eingeladen.

Es wäre schön, wenn Turbine-Spielerinnen der 1. Mannschaft, die nicht mit nach Hoffenheim gefahren sind, oder die anderer Mannschaften, oder auch Vorstands- oder Verwaltungsratsmitglieder vom 1. FFC Turbine Potsdam sich die Zeit nehmen würden, mit uns Fans das Spiel zu schauen und auch ein bißchen Small-Talk zu machen.

*Text: Beatrice Martens
Fotos: Bernd Gewohn*

EINLADUNG ZUM PUBLIC VIEWING



**Liebe Turbinefans,
bis zum Saison-Ende haben die Turbinen noch drei Auswärtsspiele zu absolvieren.
Schon am 02.04.2023 geht es nach Freiburg, Anpfiff dort ist um 13.00 Uhr.**

**Nach Freiburg fuhr nie der Fanbus, da die Entfernung nicht an einem Tag zu schaffen ist.
Um aber das Spiel wenigstens im TV gucken zu können, muss man Magenta Sport
abonniert haben. Das ist aber größtenteils nicht der Fall.**

**Daher bieten wir allen Fans, Sympathisanten, Freunden und Interessierten die
Möglichkeit,
sich beim Public Viewing zu treffen und gemeinsam das Spiel anzuschauen.
Wir treffen uns am Sonntag, den 02. April 2023 ab 12.45 Uhr in der Zeppelin-Sportsbar,
Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam.**

**Wir würden uns freuen, wenn viele Fans den Weg zum Public Viewing finden würden.
Auch wenn der Fanclub dies mit organisiert, ist eine Mitgliedschaft hier keine
Voraussetzung.**

**Bitte meldet Euch bei Beatrice Martens, Mobil: +49 15222191581, email: beamar1@web.de
oder info@turbinefans.de, oder bei Hartmut Feike, Mobil: +49 1723261922, email:
feike@gmx.de . Ihr könnt auch Facebook oder Instagram nutzen, oder sprecht uns einfach
im Karli an. Bea ist immer am Tippspiel-Stand oder im Block D zu finden.**

**Die beiden Auswärtsfahrten per Fanbus nach Hoffenheim und München sind aufgrund gestiegener Kosten von den Fans nicht mehr finanzierbar.
Sobald die Anstoßzeiten bekannt sind, werden auch für diese Spiele Public Viewings organisiert.**

Beatrice Martens

Text: Beatrice Martens

Foto: Bernd Gewohn

LETZTES SPIEL DES JAHRES 2022 - LETZTES PUBLIC VIEWING



Endspurt für den 1. FFC Turbine Potsdam in sportlicher Hinsicht-

- am Sonntag, den 04. Dezember 2022 spielen die Turbinen um 13.00 Uhr im Haberland-Stadion gegen die Frauen von Bayer 04 Leverkusen.
- den letzten Spieltag der Hinrunde der FLYERALARM-Frauen-Bundesliga in diesem Jahr absolvieren die Mädels am nächsten Freitag, den 09. Dezember 2022 ab 19.15 Uhr in Frankfurt.

Wie man an der Uhrzeit unschwer erkennen kann, ist der letzte Spieltag wieder mal so richtig „fanfeindlich“. Freitag Abend um 19.15 Uhr können ja die vielen Turbinefans so mal auf dem Nachhauseweg nach Frankfurt fahren - natürlich ironisch gemeint.

Aber wir können ja daran nichts ändern.



Machen wir das Beste draus, gucken wir uns wieder gemeinsam das Spiel gegen die Eintracht Frankfurt als Public Viewing in der Zeppelin-Sportsbar, Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam an.

Es sind alle Turbine- Fans, egal ob Mitglied im Fanclub oder nicht, ganz herzlich eingeladen.

Je mehr Fans dabei sind, desto mehr Spaß macht es auch.

Text: Beatrice Martens

Foto: Bernd Gewohn

WIRD ES EINE 151. FANBUS-FAHRT IN DIESEM JAHR GEBEN?



AUFRUF: MITFAHRER FÜR DEN FANBUS GESUCHT

Wer den Artikel zur 150. Auswärtsfahrt nach Essen gelesen hat (HABEN WIR NOCH HOFFNUNG?), kann sich in etwa ein Bild der Lage bei Turbine, dem Fanclub Turbinefans als auch der Fans, die froh sind, dass es die Möglichkeit des Fahrens mit dem Fanbus gibt, machen.

Viele Fans haben nicht die Möglichkeit, selbst mit dem Pkw zu fahren, oder haben keine Mitfahrgelegenheit. Auch spielt es eventuell eine Rolle, wie teuer eine Bus- oder Zugfahrkarte ist.

Die bisherige günstigere Alternative war eigentlich immer der Fanbus.



Nun ist es aber durch die insgesamt in allen Bereichen zu verzeichnende Teuerung auch im Beförderungssektor zu dem gekommen, was nicht in jedem Fall von jedem Fan finanziell machbar ist. Der Fahrpreis ist gestiegen, was einigen Fans große Kopfschmerzen bereitet. Eine Fahrt, die vor Corona 50,- € pro Person bei ca. 40 mitfahrenden Fans lag, kostet nun bei einer Busauslastung von 25 Fans so 80,- €.

Da sich am Buspreis nicht schrauben lässt, kann nur die Anzahl der mitfahrenden Fans erhöht werden, sprich wir müssen Werbung für die Fahrten machen, die Fans überzeugen, doch mit dem Bus und einer buntgewürfelten Fan-Gemeinschaft die Auswärtsspiele zu sehen, und die Turbinen dort live im Stadion zu unterstützen.

Wir (sprich die Turbinen) haben in diesem Jahr noch zwei Auswärtsspiele:
am 04.12.2022 in Leverkusen - Anpfiff: 13.00 Uhr und
am 09.12.2022 in Frankfurt - Anpfiff: 19.15 Uhr.

Die Fahrt zum Frankfurt-Spiel fällt für uns weg, die Anstoßzeit ist fan-feindlich. Aber für die Fahrt nach Leverkusen wollen wir alle Hebel in Bewegung setzen, doch noch genügend Fans zu überzeugen, mit uns die letzte Fahrt in diesem Jahr zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Wie immer ist Hartmut Feike, als Fanbus-Organisator der erste Ansprechpartner. Seine Kontaktdaten sind mobil +49 1723261922, email feike@gmx.de. Aber auch die Mitglieder des Fanclubs können Euch da bei Fragen weiterhelfen.

Text: Beatrice Martens
Fotos: Beatrice Martens



TURBINE-KALENDER 2023



Wie in jedem Jahr kurz vor Jahresende, wird es auch in diesem Jahr für die Fans die Möglichkeit geben, den TURBINE-KALENDER 2023 zu erwerben und sich die Monatskalenderblätter mit den Turbinen auch von den Turbinen signieren zu lassen.

Am Donnerstag, den 17. November 2022 findet deshalb ab 18.00 Uhr im Kongreßhotel Potsdam, Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam die Kalendersignierstunde statt.

Der Kalender kostet 15,- € und kann vor Ort gekauft werden.

Wir möchten alle Fans bitten, während des Aufenthaltes im Kongreßhotel eine Maske zu tragen.

Text und Foto: Beatrice Martens

WIR SIND FANS UND HABEN ZIELE, WIR SIND GEGEN MONTAGSSPIELE



Gemeinsamer Protest SC Freiburg Frauen Fanclub Rote Füchse & Fanclub Turbinefans e. V



„SC Freiburg Frauen Fanclub Rote Füchse & Fanclub Turbinefans e.V. gemeinsam gegen Montagsspiele (sas)

Viel war nach den begeisternden Auftritten der Frauen-Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft 2022 in England zu hören und zu lesen. Man wolle die Euphorie um den Frauenfußball mit in die Flyeralarm-Bundesliga nehmen. Man wolle den Frauenfußball attraktiver machen.

Aber doch bitte nicht mit Montagsspielen in der Frauen-Bundesliga.

Warum möchte man hier etwas einführen, was bei den Bundesligen der Männer schon nicht funktioniert hat?

Fakt ist: Die Zerstückelung der Spieltage soll der besseren TV-Vermarktung dienen. Aber eine Vergabe der TV-Rechte an so viele verschiedene Anbieter kann auch nicht die Lösung sein. Denn wenn wir ehrlich sind: Wer ist bereit, deshalb Geld für Eurosportplayer, Magenta-Sport, DAZN oder Sky auszugeben? Und sollten dann nicht auch die TV-Gelder für die Frauen deutlich erhöht werden?

Bisher stehen die Fernsehgelder der Frauen-Bundesliga nämlich in keinem Verhältnis zu denen der Männer-Bundesligen.

Montagsspiele.

Für Fans würde das bedeuten, dass sie wegen der späten Anstoßzeit Montag und Dienstag Urlaub nehmen müssten. Das würde aber auch auf viele Spielerinnen zutreffen, die nebenbei noch eine Ausbildung machen bzw. zur Schule oder arbeiten gehen. Denn es gibt nicht viele Vollprofis in der Bundesliga.

Und die Ehrenämter?

Viele Vereine überleben doch nur durch die Arbeit der freiwilligen Helfer. Das stets vom DFB als schützenswert betrachtete Ehrenamt würde so mit Füßen getreten. Denn lebt der Fußball nicht von Menschen, die ihre Freizeit opfern, um ihren Herzensverein zu unterstützen?

Schon bei den Spielen der englischen Wochen und bei den Pokalspielen unter der Woche war bisher klar zu erkennen, dass dort reichlich weniger Zuschauer ins Stadion gehen als am Wochenende. Weniger Fans bedeuten eine schlechtere bis gar keine Stimmung im Stadion sowie weniger Zuschauereinnahmen für die Vereine.

Mannschaften wie Bayern und Wolfsburg würde das nicht besonders treffen. Im Gegenteil: Sie werden auch von den Montagsspielen profitieren. Denn sie sind kaum auf Eintrittsgelder angewiesen und hätten zudem einen Tag mehr zu Regeneration, wenn sie unter der Woche in der Champions League spielen sollten. Spielerinnen beider Mannschaften könnten sich auch erholen, wenn sie nicht andauernd zu Leistungslehrgängen und Test-Länderspielen quer durch Europa reisen müssten.

Und das wären aber nur zwei von zwölf Teams.

Grundsätzlich stellt sich die Frage: Will man Fußballfans im Stadion oder vor dem Fernseher?

Die Durchführung eines Montagsspiels ist eine Entscheidung gegen die Fans im Stadion und für die Zuschauer vor dem Fernseher. Aber Spiele ohne die Stimmung der Fans im Stadion sind alles andere als schön. Das haben die Spiele während der Corona-Zeit gezeigt.

Ein Spieltag an einem weiteren Werktag erschwert es den Fans also zusätzlich, ihren Verein live im Stadion zu sehen und zu unterstützen.

Letztendlich geht es nur um das Geld. Bei der Kommerzialisierung der Bundesliga spielen die Interessen der Fans keine Rolle. Es ist einleuchtend, dass die Bundesliga konkurrenzfähig sein möchte, aber es sollte doch dabei ein Kompromiss für beide Seiten gefunden werden. Und dabei sollten auch die Fans mit in die Diskussion der Entscheidungsfindung miteinbezogen werden.

Text: Manuela Raasch

Foto: Saskia Nefe

NIEDERLAGE GEGEN EINEN AUFSTEIGER



Spielbericht zum FLYERALARM-Frauen-Bundesliga-Spiel 1. FFC Turbine Potsdam gegen den MSV Duisburg



Die Saison 2022/2023 hat begonnen. Das erste Spiel - auswärts gegen den SV Werder Bremen haben die Turbinen mit Ach und Krach mit 1:1 gerade mal so (gewonnen).

Das zweite Spiel, daheim im Karli gegen den Aufsteiger MSV Duisburg sollte eigentlich mit drei Punkten belohnt werden. Aber weit gefehlt!!

Die Turbinen kamen schwer ins Spiel. In der 11. Minute schaffte es Jenny nicht, den Ball abzuwehren, Amber kam zu Hilfe, sprang aber am Ball vorbei und der Ball war im Potsdamer Tor. Jetzt mussten schon 2 Tore her, um die Punkte zuhause zu lassen.

Obwohl die Turbinen danach etliche Chancen hatten, sie konnten sie nicht in Tore ummünzen. Für die 2. Halbzeit hatten sich die Mädels zwar viel vorgenommen, aber es kam alles etwas anders, als gedacht. Kapitänin Noemie verletzte sich (es sah so alles nach einem K-Problem aus), es fehlte

jetzt auch noch Eine, die etwas Ordnung in die Mannschaft und das Spiel bringen sollte. Es kam, wie es kommen musste, das zweite Tor für die Duisburgerinnen fiel.

Die eingespielten Spielerinnen, wie Tory, Sophie und die eingewechselte Anna Gerhard rannten, rannten, konnten aber keine Kontinuität in die Mannschaft bringen. Ich sage dazu immer- wie ein Hühnerhaufen.

So war das 0:3 vorhersehbar, die 1285 Fans aber nicht nur enttäuscht, sondern teilweise auch bedient.





Nebenbei bemerkt:

- Die Bundestagspräsidentin Bärbel Bas war auf Einladung des 1. FFC Turbine Potsdam im Karli, sie durfte nach dem Spiel der Player(in) of the match aus Duisburg gratulieren.
- In der Halbzeitpause wurde Jürgen Theuerkorn , langjähriger Trainer unserer U15, in den Ruhestand verabschiedet.
- Unser Pausenschiessen heißt jetzt Elfmeter-Schiessen, Torwart ist Jayden Koebe. Diesmal hielt er 5 von 6 Bällen.
- Beim Tipp-Spiel hat kein Fan das richtige Endergebnis getippt.
- Im Anschluss an das Spiel gab es noch ein kleines Fanfest mit Tombola, Freigetränken und einer Autogrammstunde.

Durch den Fanclub Turbinefans e.V. wurden allen 20 Neuzugängen ein Blumenstrauß mit selbstgebastelten blauen und weissen Herzen und einem kleinen deutsch- oder englischsprachigem Willkommengruß überreicht.



die Neuen -Foto (sas)

Den 3. Spieltag bestreiten die Turbinen am Samstag gegen den FC Köln. Dorthin fährt kein Fanbus, da sich nur eine kleine Anzahl an Mitfahrern angemeldet hat, und der Fahrpreis dadurch für den einzelnen Fan viel zu hoch ist.

Aber wir haben ein Public Viewing in der Zeppelin-Sportsbar, Zeppelinstr. 39 in 14471 Potsdam ab 13.00 Uhr organisiert. Es ist Jeder willkommen, egal ob Mitglied im Fanclub oder nicht.

Text: Beatrice Martens

Fotos: Beatrice Martens (bea), Saskia Nafe (sas)



Foto (bea)



Foto (bea)



Abschied - Foto (bea)



Pauline - Foto (sas)



player of the match - Foto (bea)



Nachbereitung - Foto (bea)



Tränen - Foto (bea)



Foto (sas)

[PUBLIC VIEWING ZUM EM-FINALE 2022](#)



Liebe Turbinefans,

zum Finalspiel der EM 2022 im mit 90.000 Fans besetzten Wembley-Stadion in London, werden wohl nur eine Handvoll Turbinefans fahren oder fliegen.

Die Partie England gegen Deutschland ist natürlich der Knaller. Keiner hat damit gerechnet, dass Deutschland ins Finale einzieht.

Die Zeppelin-Sportsbar bietet allen Fans die Möglichkeit, das Finalspiel am Sonntag ab 17.30 Uhr in ihren Räumlichkeiten oder im Außenbereich zu sehen.

Adresse: Zeppelin-Sportsbar
Zeppelinstr. 39
14471 Potsdam

Anzumelden braucht ihr Euch nicht.

Liebe Grüße und viel Spaß

Beatrice Martens
im Auftrag des Vorstandes des Fanclubs Turbinefans e.V.

Foto: Bernd Gewohn

TURBINE-TESTSPIEL MIT ÜBERRASCHUNGSGAST



1922-2022 **100** JAHRE
#meinVerein #meineHeimat

SG Töplitz

1. Kreisklasse



Turbine Potsdam

1. Frauen Bundesliga



VS.

SA. 16.07.2022

14:00 UHR

AUF DEM SPORTPLATZ

EINTRITT: 5€

Liebe Turbinefans,

in diesem Jahr feiert Töplitz sein 100-jähriges Bestehen. Das Dorf nahm dies zum Anlass, den 1. FFC Turbine Potsdam einzuladen. Ein Testspiel zwischen der SG Töplitz und den Turbinen ist da der Publikumsmagnet.

Alle Turbinefans sollten am Samstag, den 16. Juli 2022 ab 14.00 Uhr die Gelegenheit nutzen, die Turbinen anzufeuern. Lärminstrumente, wie Trommeln und Ratschen sind ausdrücklich erlaubt. Wir treffen uns auf dem Sportplatz in Töplitz, Neu-Töplitzer Str. 17.

Für Autogrammträger haben sich die Verantwortlichen einen Überraschungsgast eingeladen.

Natasa Andonova, sie spielte von 2011 - 2015 beim 1. FFC Turbine Potsdam und ist derzeit beim Levante UD unter Vertrag, wird in der Halbzeitpause Autogrammwünsche erfüllen.

Zeigen wir Töplitz und allen Frauenfußball- Interessierten, dass wir Turbinefans die besten Fans der Liga sind.

Liebe Grüße

Beatrice Martens
im Auftrag des Vorstandes des Fanclubs Turbinefans e.V.

LETZTES PUBLIC VIEWING DER SAISON 2021/2022 DFB-POKAL-FINALE AM 28. MAI IN KÖLN



Nur noch gut eine Woche ist es bis zum DFB-Pokal-Finale zwischen dem VfL Wolfsburg und dem 1. FFC Turbine Potsdam.

Für alle, die keine Möglichkeit haben, am 28. Mai live vor Ort zu sein, bietet die Zeppelin-Sportsbar wieder ein Public Viewing für alle Turbinefans an.

Seid rechtzeitig dort, die Adresse ist Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam, Anstoß ist 16.45 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch bei Bernd Gewohn, mobil +49 15191914748 oder bernd.hansa@web.de

Wir wünschen Euch und uns ein spannendes, für unsere Turbine-Seele ein versöhnliches Spiel der Turbinen. Vize-Sieger können die Turbinen auf jeden Fall werden, vielleicht geht auch mehr.

Text: Beatrice Martens

Fotos: Bernd Gewohn

SCHEINE FÜR VEREINE - MACHT AUCH 2022 MIT





ruft wieder zur Unterstützung von Deutschlands Sportvereinen auf.

Wie schon in 2019 und 2020 geht die erfolgreiche REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Sportvereine“ in die nächste Runde. Es kann Jeder mit seinem Einkauf seinen Lieblingsverein unterstützen.

Bei jedem Einkauf , den ihr im Zeitraum 25. April bis zum 05. Juni 2022 in teilnehmenden REWE- und nahkauf- Märkten sowie im Onlineshop tätigt, gibt es pro 15 Euro Einkaufswert je einen Vereinsschein.

Ihr braucht dann nur noch den Vereinsschein dem 1. FFC Turbine Potsdam zuzuordnen. Das funktioniert ganz leicht über die Webseite www.rewe.de/scheinefürvereine oder in der REWE App. In jedem Rewe- Markt steht auch bestimmt eine Box mit dem Logo des 1. FFC Turbine Potsdam, in die die Scheine dann gleich hineingeworfen werden können.

Helft mit, durch diese Aktion den 1. FFC Turbine Potsdam zu unterstützen.

Text und Foto: Beatrice Martens

PUBLIC VIEWING ZUM DFB-POKAL- HALBFINALE GEGEN BAYER 04 LEVERKUSEN







Am Ostermontag , den 18. April 2022 spielen die Turbinen gegen die Frauen des Bayer 04 Leverkusen im DFB-Pokal-Halbfinale.

Ein Großteil der Fans fahren entweder mit dem Fanbus oder privat zum Spiel. Für alle, die zuhause bleiben, gibt es die Möglichkeit, das Spiel in der Zeppelin-Sportsbar, Zeppelinstr. 39, 14471 Potsdam bei einem Public Viewing zu sehen. Das Spiel Bayer 04 Leverkusen gegen den 1. FFC Turbine Potsdam wird um 18.30 Uhr nur bei Sky Sport übertragen. Als besonderes Schmankerl wird der rbb in der Zeppelin-Sportsbar vor Ort sein, und dort die Fan-Stimmung einfangen.

Wer also nicht zuhause allein das DFB-Pokal-Halbfinal-Spiel am Liveticker verfolgen , sondern mit Turbine-Fans zusammen ein schönes Spiel fast live sehen, und dann eventuell auch noch im Bericht des rbb jubelnd zu sehen sein möchte, meldet sich bei Beatrice Martens, mobil oder WhatsApp +49 15222191581 oder email info@turbinefans.de

**FÜR DIE TURBINEN GEBEN DIE TURBINE-FANS ALLES - SEID MIT DABEI UND
MITTENDRIN**

Text: Beatrice Martens

Fotos: Bernd Gewohn